

MODERN MUSIC SCHOOL 

GUITAR QUEST

STAGE
7



STAGE 1

STAGE 2

STAGE 3

STAGE 4

STAGE 5

STAGE 6

STAGE 7

STAGE 8

STAGE 9

STAGE 10

DE

LEVEL 1

Three-Note-per-String	14
Sechzehntel-Triolen	18
Licks mit Lagenwechsel	22

LEVEL 2

Sieben Fingersätze Three-Note-per-String	29
Licks mit Arpeggios	33
Der Tube Screamer	38

LEVEL 3

Alle sieben „Three-Note-per-String“-Fingersätze	45
Dur- und Moll-Parallelen	52

LEVEL 4

Three-Note-per-String transponieren	56
Special-Licks mit Three-Note-per String	62

LEVEL 5

Die Technik „Tapping“	80
Phrasierung	84
Deine ersten Tapping-Soli	88

LEVEL 6

Tapping mit Dreiklangs-Arpeggios	99
Deine erstes großes Tapping-Solo	96
Der Phaser-Effekt	100

LEVEL 7

Tapping mit dem Plektrum	114
Erweiterte Tonleiter-Formen	119
Tapping mit Slide	123

LEVEL 8

Septakkorde	130
Stufenvierklänge	132
Major-7-, Dominant-7- und Moll-7- „CAGED Voicings“	134

LEVEL 9

Halbverminderte und vollverminderte Akkorde	149
Dein erster Jazzstandard	152
Progressive Rock	156

LEVEL 10

Review Stage 7	162
Dein Meister-Solo	166

LEVEL 1

LEVEL
7

LEVEL
6

LEVEL
8

LEVEL
9

- Three-Note-per-String
- Sechzehntel-Triolen
- Licks mit Lagenwechsel



ZIELE FÜR LEVEL I

Nachdem du dieses Level gemeistert hast, wirst du ...

- deinen ersten „Three-Note-per-String“-Fingersatz kennen.
- mit Legato-Licks und Sechzehntel-Triolen noch schneller spielen können.
- mit Three-Note-per-String in verschiedenen Lagen ein Solo gelernt haben.

Willkommen zurück in Guitar Quest! In Stage 7 wirst du deine Technik und dein Wissen auf die nächsthöhere Ebene katapultieren. Mit der „Three-Note-per-String“-Methode und der Tapping-Technik erklimmst du die Sechzehntel-Triolen und die Zweiunddreißigstel. Die Stufenvierklänge öffnen dir neue Türen in der Harmonielehre. Du lernst eine Menge neuer, virtuoser Guitar Heroes kennen und erkundest den Progressive Rock.

THREE-NOTE-PER-STRING

Jetzt lernst du eine neue Methode um Dur- und Moll-Tonleitern zu spielen, die sogenannte „Three-Note-per-String“-Spielweise. Im Gegensatz zu den fünf diatonischen CAGED Fingersätzen nutzt sie konsequent drei Töne pro Saite und eröffnet so ganz neue Spielmöglichkeiten. Wenn du sie Grundton bezogen lernst, kannst du sie wie alle anderen Formen in jede Tonart transponieren.

Viele berühmte Gitarristen benutzen diese Technik und auch du wirst sie schon nach diesem Level spielen können.



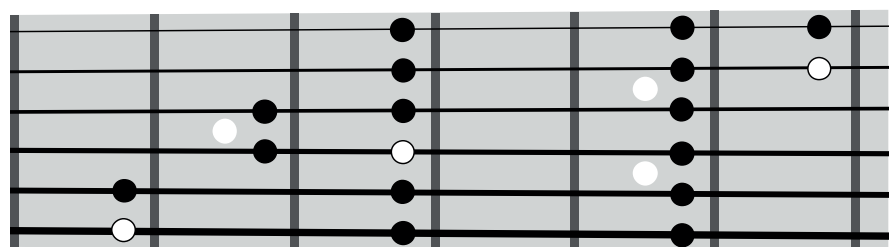
MISSION 7.1.1

ERSTER FINGERSATZ MIT THREE-NOTE-PER-STRING



Die fünf diatonischen CAGED Fingersätze (siehe Stage 5) sind alle so ausgelegt, dass sie immer bequem über vier Bünde zu spielen sind. Durch die Verknüpfung zu den CAGED-Akkord-Griffbildern kannst du schnell Zieltöne finden und Arpeggios spielen. Auch sie haben teilweise drei Töne pro Saite, aber nicht durchgängig. Deshalb lassen sie sich nicht so gut in hohen Geschwindigkeiten spielen.

Der Clou der „Three-Note-per-String“-Fingersätze besteht darin, auch über fünf Bünde zu greifen und die Töne so zu arrangieren, dass du immer drei Töne pro Saite spielst. Dadurch entstehen vor allem für die Anschlagshand Vorteile. Du kannst schnellere Läufe spielen und hast mehr Töne in einem Fingersatz zur Verfügung. Hier ist dein erster „Three-Note-per-String“-Fingersatz in der Tonart C-Dur. Die Grundtöne sind weiß gekennzeichnet. Präge sie dir gut ein! Du brauchst sie als Orientierung, wenn du die weiteren Fingersätze ableitest und wenn du in andere Tonarten transponieren möchtest.



TIPP: Dieser Fingersatz überschneidet sich größtenteils mit dem CAGED Fingersatz im D-Typ. Spiele diesen zum Vergleich auch mal.

- Ich kann den „Three-Note-per-String“-Fingersatz sauber spielen. ★
- Ich kann den „Three-Note-per-String“-Fingersatz sauber aus dem Kopf spielen und ich habe mir die Position der Grundtöne gemerkt. ★ ★
- Zusätzlich habe ich den Fingersatz mit dem CAGED Fingersatz im D-Typ verglichen. ★ ★ ★

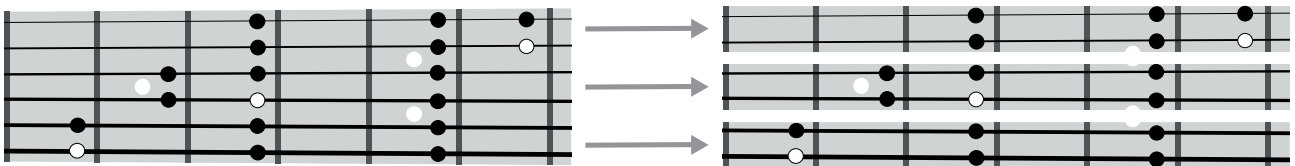


MISSION 7.1.2

WARM-UP MIT DEN „THREE-NOTE-PER-STRING“-FINGERFORMEN

Teile den Fingersatz in drei Teile und benenne jeden Teil nach der Position des Grundtons c. So kannst du später alle Lagen auf dem Griffbrett spielend leicht erschließen, ohne die Orientierung zu verlieren. Präge dir die Formen gut ein und gewöhne deine Finger an die Streckung über fünf Bünde.

Three-Note-per-String eignet sich hervorragend dazu, Licks mit Achtel-Triolen zu spielen. Achte auf eine konsequente Wechselschlagtechnik. Spiele zum Metronom und beobachte deine Tempo-Fortschritte.



1.-Finger-Form 2.-Finger-Form

4.-Finger-Form 4.-Finger-Form

2.-Finger-Form 1.-Finger-Form



Ich habe alle sechs Licks für jeweils eine Minute trainiert und mir die Namen der Formen eingeprägt.



Ich kann alle sechs Licks zum Metronom auf 120 BPM spielen. Die Namen der Formen habe ich im Kopf.



Ich kann alle sechs Licks schneller als 120 BPM spielen. Mein bestes Tempo ist: ____ BPM.

MISSION 7.1.3

LICKS MIT THREE-NOTE-PER STRING



Hier sind drei Licks für dich. Hab Spaß mit Three-Note-per-String!

... 70 80 50 100 110 120 130 ...

1 C G C G

2 Am G F Em

3 C F C

F C C

Ich kann alle drei Licks in meinem eigenen Tempo spielen.



Ich habe alle drei Licks zum Jamtrack gespielt.



Ich kann die Licks schneller spielen als im Jamtrack gefordert, und zwar auf ____ BPM.





MISSION 7.1.4

SECHZEHNTEL-TRIOLEN

Die Sechzehntel-Triolen sind genau doppelt so schnell wie die Achtel-Triolen. Sie teilen eine Achtelnote ternär in drei gleiche Teile. So kommst du auf 24 (!) Töne in einem einzigen Takt. Trainiere dein Timing unbedingt mit dem Metronom und achte auf deine Anschlagstechnik. In Zeile 3-5 mischst du die Sechzehntel-Triolen mit binären Notenwerten. Beginne langsam und steigere dich allmählich.

... 60 70 60 90 100 110 120 ...

1

2

3

4

5



Ich kann alle Zeilen präzise auf 70 BPM spielen.



Ich kann alle Zeilen präzise auf 90 BPM spielen.



Ich kann alle Zeilen präzise auf ____ BPM spielen.



MISSION 7.1.5

LEGATO-BOOST

Mit der Legatotechnik kannst du deine Anschlagshand erheblich entlasten und so viel schneller spielen. Wenn du triolische Licks spielst, schlägst du nur die erste Note an und erzeugst die beiden folgenden mit Hammer-on oder Pull-off. So schaffst du den Sprung von den Achtel-Triolen zu den Sechzehntel-Triolen. Starte dein Metronom und lass die Finger fliegen! Übertrage die zwei Licks auch auf die anderen Fingerformen.

... 70 80 50 100 110 120 130 ...

1 1.-Finger-Form (Hammer-on)

3 3 3 3

TAB: 8 10 12 8 10 12 8 10 12 8 10 12

4.-Finger-Form (Pull-off)

2

3 3 3 3

TAB: 13 12 10 13 12 10 13 12 10 13 12 10 13 12 10 13 12 10

Ich kann beide Licks zum Metronom spielen.



Ich kann beide Licks zum Metronom spielen. Mein bestes Tempo ist: _____ BPM.



Ich habe das Hammer-on- und das Pull-off-Lick auf allen drei Fingerformen trainiert.





MISSION 7.1.6

LICKS MIT SECHZEHNTEL-TRIOLEN

Hier sind zwei Ideen für dich, wie du mit den Sechzehntel-Triolen beeindruckende Licks kreieren kannst. Spiele sie zum Jamtrack und probiere auch eigene Ideen aus.

1

2



Ich kann beide Licks zum Metronom spielen.



Ich kann beide Licks zum Jamtrack spielen.



Ich habe ausgiebig zum Jamtrack gespielt und eigene Varianten ausprobiert.



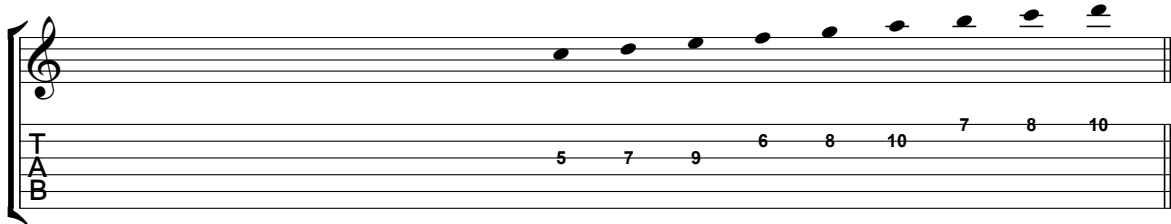
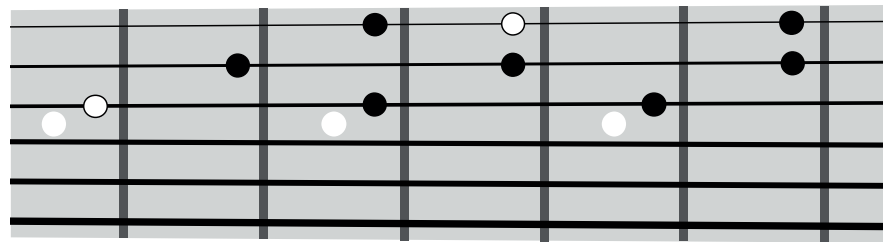
MISSION 7.1.7

VERBINDE VERSCHIEDENE LAGEN MITEINANDER

Durch einfaches Verschieben der Formen auf andere Grundton-Positionen kannst du gleichartige Licks sofort auf dem ganzen Griffbrett spielen. Natürlich musst du den Versatz zwischen g- und b-Saite beachten.

Hier startet der Fingersatz mit der 1.-Finger-Form im III. Bund:

Hier startet der Fingersatz mit der 1.-Finger-Form im III. Bund:



Spiele beide Fingersätze für eine Weile im Wechsel. Du wirst sehen, wie schnell sich dein Gehirn alles merken kann, weil es die gleichen Abläufe sind. Nimm auch den Fingersatz aus Mission 7.1.1 dazu und spring durch alle drei Positionen.

Ich habe eine Minute lang beide Fingersätze im Wechsel gespielt.



Ich habe zwei Minuten lang alle drei Fingersätze im Wechsel gespielt.
Es läuft wie geschmiert.



Um mich mehr zu fordern, habe ich die Mission zum Metronom gespielt.





MISSION 7.1.8

LICKS MIT LAGENWECHSEL

In diesem Beispiel spielst du verschiedene Positionen durch. Hab Spaß, lass dich von den Phrasierungen inspirieren und spiele eine Weile zum Jamtrack.

The musical score is divided into two systems. The first system features a C(add9) chord and a melodic line with a triplet and a 'full' accent. The second system features a Dm chord and a melodic line with a triplet, followed by a G chord and a melodic line. Below each system is a guitar tablature with fret numbers and a 'TAB' label.



Ich kann das Beispiel in meinem eigenen Tempo spielen.



Ich habe das Beispiel ausgiebig zum Jamtrack gespielt und eigene Ideen ausprobiert.



Ich habe mein Timing auf die Probe gestellt und das Beispiel zum Metronom gespielt.



MISSION 7.I.IO HÖRTIPPS

Trainiere, "Three-Note-per-String"-Licks am Klang zu erkennen und versuche, sie nachzuspielen. Hier sind ein paar Songs für dich. Kennst du noch mehr?

- Ozzy Osbourne – Dreamer
- Thin Lizzy / Metallica – Whiskey In The Jar
- Gary Moore – Over the Hills and Far Away
- Prince – Purple Rain
- Queen – Bohemian Rhapsody
- Deep Purple – Highway Star
- _____
- _____
- _____



Ich habe mir einen Song angehört und ein „Three-Note-per-String“-Lick am Klang erkannt.



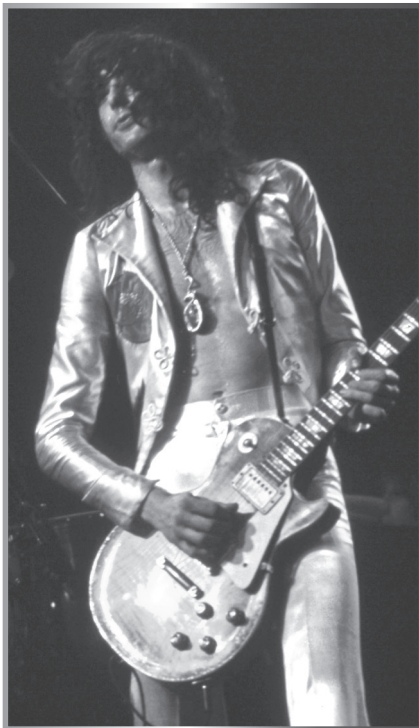
Ich habe ein „Three-Note-per-String“-Lick am Klang erkannt und versucht, es nachzuspielen.



Ich habe weitere Songs mit „Three-Note-per-String“-Licks gefunden und in der Liste ergänzt.



MISSION 7.I.II GUITAR HERO – JIMMY PAGE



James Patrick „Jimmy“ Page, (* 1944 in England) ist ein britischer Gitarrist. Er wurde vor allem als Mitglied der britischen Rockband Led Zeppelin (1968 – 1980) bekannt, war aber auch Mitglied der Rockbands The Yardbirds (1966 – 1968) und The Firm (1984 – 1986). Das US-amerikanische Musikmagazin Rolling Stone listete Page auf Platz 3 der „100 besten Gitarristen aller Zeiten“ auf.

Im Jahr 1952 zog die Familie Page in die Londoner Vorstadt Epsom. Im neuen Haus hatte der Vorbesitzer eine einfache Gitarre zurückgelassen, die James' Interesse weckte. Sein Vater, der seine Begeisterung für das Instrument bemerkte, schenkte ihm daraufhin eine „richtige“ Gitarre. Eine E-Gitarre musste der Junge schließlich selbst finanzieren. Sie fesselte ihn, nach eigener Aussage, „wie nichts zuvor in seinem Leben“. Die Eltern akzeptierten seine Leidenschaft, erwarteten dabei aber, dass er einen Schulabschluss erwerbe.

Led Zeppelin gehört mit 300 Millionen verkauften Alben zu den erfolgreichsten Bands überhaupt. Der Tod des Schlagzeugers John Bonham im September 1980 markierte das Ende der Band. Musikalisch gehörte Led Zeppelin zu den Pionieren des Hard Rock, Blues Rock, Progressive Rock sowie des aufkeimenden Heavy Metal, verarbeitete aber auch Einflüsse der Folkmusik.



Ich habe mir den Song „Stairway to Heaven“ komplett angehört.



Ich habe mir ein Video von Jimmy Page angeschaut, in dem er den Geigenbogen zum Gitarre spielen einsetzt.



Ich habe zwei Solo Licks von Led Zeppelin herausgehört. Es sind die Licks aus den Songs _____ und _____.

MISSIONSÜBERSICHT

- MISSION 7.I.1: ERSTER FINGERSATZ MIT THREE-NOTE-PER-STRING
- MISSION 7.I.2: WARM-UP MIT DEN „THREE-NOTE-PER-STRING“-FINGERFORMEN
- MISSION 7.I.3: LICKS THREE-NOTE-PER STRING
- MISSION 7.I.4: SECHZEHNTEL-TRIOLEN
- MISSION 7.I.5: LEGATO-BOOST
- MISSION 7.I.6: LICKS MIT SECHZEHNTEL-TRIOLEN
- MISSION 7.I.7: VERBINDE VERSCHIEDENE LAGEN MITEINANDER
- MISSION 7.I.8: LICKS MIT LAGENWECHSEL
- MISSION 7.I.9: SOLO MIT THREE-NOTE-PER STRING
- MISSION 7.I.10: HÖRTIPPS
- MISSION 7.I.11: GUITAR HERO – JIMMY PAGE

LÖSUNGEN

MISSION 7.I.9

SOLO MIT THREE-NOTE-PER STRING

♩ = 80

The musical score for Mission 7.I.9 consists of three systems of music. Each system includes a standard notation staff and a guitar tablature staff. The first system begins with a C chord and features a sequence of notes: G4, A4, Bb4, G4, F4, E4, D4, C4. It includes a G/B chord, an Am chord with a wavy line, and a Dm chord. The second system starts with a G chord and contains several triplet patterns. The third system begins with a Dm chord and features a series of triplet patterns leading to a final G chord with a wavy line. The tablature provides fingerings for all notes, including triplets and full-string bends.

Learn from the best

Improve Your Skills

Dein Weg zum Profimusiker oder Musiktrainer!

Neben Schule, Studium oder Beruf

Unsere Präsenzseminare finden einmal monatlich an einem Wochenende statt. Damit ist die Ausbildung auch neben Schule, Studium oder Beruf möglich.

320 Stunden intensives Training

An 20 Wochenenden lernst du von den besten Dozenten in unserem Ausbildungszentrum in Aschaffenburg. Für deine Planungssicherheit sind die Termine bereits vorab festgelegt.

20 Stunden Online BONUS

Zwischen den Präsenzseminaren lernst du selbstständig, aber nie allein: Wenn während des Übens Fragen auftauchen, kannst du diese mit deinen Dozenten im Online-Meet-Up klären.

Internationale Musiker, unterschiedlichste Genres & die besten Coaches

Im Professional Program erhältst du ein breites Spektrum an Wissen, Skills, Stilstiken und Erfahrungen, die dich zu dem Musiker machen, der du sein willst.

Finanzierung

Neben einer Einmalzahlung der Gebühr besteht auch die Möglichkeit zur Ratenzahlung. Deine individuelle Finanzierungsmöglichkeit finden wir im persönlichen Gespräch. Außerdem bieten wir unterschiedliche Rabatte an, wie unseren Early-Bird-Rabatt und den Modern-Music-School-Rabatt. Nachfragen lohnt sich!

Du wohnst nicht in Deutschland?

Dann kannst du an allen Kursen online teilnehmen. Mit mehreren Kameras bringen wir dir den Unterricht nach Hause und du kannst wie die anwesenden Teilnehmer interagieren.

Deine PP Ausbildung ist die richtige Investition.



JETZT BEWERBEN



+49 175 9377973



Tel. +496781 457520 | professional-program.com | pp@peembeck.com

ÜBER DIE AUTOREN



Jörg Jungbluth

... ist seit 15 Jahren Trainer der Modern Music School. Er ist Autor des Basic Guitar Buches und coacht regelmäßig die Trainer im System. Er hat mehrere hundert Schüler aller Altersklassen unterrichtet und konnte ihnen helfen, ihre musikalische Identität zu finden. Mit einem breiten stilistischen Background (von der Klassik über Rock, Pop und Metal) kennt er die entscheidenden Kniffe, um Schüler zu motivieren und zu ihren Zielen zu führen. Jörg hat all sein Wissen und seine Erfahrungen in Guitar Quest einfließen lassen und so eine kleinschrittige, motivierende Methode entwickelt, die alle relevanten musikalischen Skills für Gitarristen aufbaut.



André Mertens

... ist ein leidenschaftlicher Musiker und begeisterter Musiktrainer. Bereits als Jugendlicher begann er, in Bands zu spielen und Gitarre zu unterrichten. Zu seinen musikalischen Höhepunkten zählen der Gewinn des Robert Johnson Guitar Awards, als bester Nachwuchsgitarrist Deutschlands, viele Workshops mit namhaften Musikern, eine große Tour durch die USA und Kanada mit Gitarrenlegende Uli Jon Roth und weltweite Auftritte auf Festivals wie der 70.000 Tops of Metal in Miami/Florida und den Metaldays Slowenien. André hat an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover studiert, wo er nicht nur seine Fertigkeiten als Gitarrist perfektionierte, sondern noch weitere Instrumente wie Schlagzeug, Bass, Klavier und Gesang vertiefte und sich mit Studioproduktion und Komposition/Songwriting beschäftigte. Seitdem tourt er mit seinen Bands durch Europa und hat hunderte von Auftritten absolviert. Mit seiner Rockband Cryptex hat er drei Alben herausgebracht und einen weltweiten Plattenvertrag mit SPV/Steamhammer unterschrieben.

ÜBER DEN HERAUSGEBER



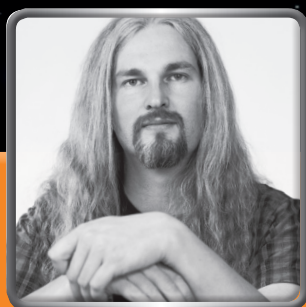
Sebastian Quirnbach

... ist ein anerkannter Experte im Bereich Music Education. Als internationaler Education Director der Modern Music School hat er über 1.000 Musiktrainer in über einem Dutzend Ländern ausgebildet. Er hat Schlagzeug und Percussion an der LA Music Academy studiert und beschäftigt sich als international erfolgreicher Coach permanent mit den Themen Lernen, Veränderung und Persönlichkeitsentwicklung. Er weiß, dass ein Instrument zu lernen weit über musikalische Fähigkeiten hinausgeht – es verbessert die Lebensqualität in allen Bereichen. In seiner Eigenschaft als Herausgeber der „Modern Music School“-Quest-Serie stellt Sebastian sicher, dass jedes Buch Schülern und Lehrern eine motivierende, unterhaltende und besonders effektive Erfahrung bietet.

GUITAR QUEST

BIST DU BEREIT FÜR STAGE 7?

Die Reise geht weiter! In Stage 7 wirst du deine Technik und dein Wissen auf die nächsthöhere Ebene katapultieren. Mit Three-Note-per-String und Tapping rückst du die Geschwindigkeit in den Mittelpunkt deines Trainings. Entschlüssele die Vierklänge und meistere unzählige Voicing-Möglichkeiten. Unterwegs triffst du viele Metal und Progressive Rock Heroes und spielst ihre Songs. Bist du bereit?



**JÖRG
JUNGBLUTH**



**ANDRÉ
MERTENS**

ISBN 978-3-940903-89-1



MODERN MUSIC SCHOOL 

peembeck-shop.com/collections/bonusmaterial-guitar